



# Starke Frauen. Starkes Köln.



**Samstag, 11. Juni**  
**von 14 – 18 Uhr**  
**im Bürgerhaus Stollwerck**

[www.ift.koeln](http://www.ift.koeln)

14:30 Uhr


## „Tradition Mord“ – Lesung zum Thema Femizid

Jeden Tag versucht ein Mann seine (Ex-)Frau zu töten. Jeden dritten Tag gelingt der Femizid. Von „Beziehungstaten“ ist dann die Rede. Wenn überhaupt davon die Rede ist. Denn in der Regel erfahren diese Fälle eine geringe mediale Aufmerksamkeit – im Gegensatz zu den sogenannten Ehrenmorden. Der Roman „Tradition Mord“ von Sarah Kessler widmet sich genau diesem Konflikt und hinterfragt dabei die Wechselwirkung gesellschaftlicher Konventionen und Beziehungsgefügen.

*Sarah Kessler, Autorin*

## Gendermedizin: Frauen und Männer – ähnlich und doch nicht gleich!

Trotz aller Gemeinsamkeiten unterscheiden sich Männer und Frauen hinsichtlich des Auftretens von Erkrankungen. Auch im Hinblick auf Erkrankungsalter, -verlauf, Schweregrad und dem Ansprechen auf Therapien zeigen sich deutliche Unterschiede. Biologisches Geschlecht und soziokulturelle Geschlechterrollen sind sowohl in der klinischen Medizin als auch in der biomedizinischen Forschung relevant. Maßgeschneiderte Diagnostik, Intervention und Prävention für Frauen und Männer



müssen neben biologischen auch soziale Besonderheiten der Geschlechter berücksichtigen. Die Ursachen von Geschlechterunterschieden und deren Relevanz für Gesundheit und Krankheit sowie die konsequente Anpassung der Präventions- und Therapiemaßnahmen rücken zunehmend in den Fokus aktueller Forschungsaktivitäten. Hier erhalten Sie den aktuellen Stand zum Thema.

*Prof. Dr. Anke Hinney, Universität Duisburg-Essen*

**16 Uhr**

### **Frauen und Finanzen**

Geldanlage ist Männersache? Von wegen. Selbst ist die Frau! Doch wie werden Sie eine erfolgreiche Investorin? Dies erfahren Sie in unserem interaktiven Workshop. Die Beraterinnen der Sparkasse KölnBonn werden Ihnen wichtige Informationen mit auf den Weg geben und stehen Ihnen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Jutta Arentz, Annett Jäger, Marita Kronenberg, Stefanie Schulze, Sophia Schwind, Sparkasse KölnBonn

16 Uhr

## Unterstützung sozialer Projekte – am Beispiel der Ukraine-Hilfe

Viele Frauenorganisationen unterstützen soziale Projekte und benötigen Sachmittel. Doch oft fehlt es an geeigneten Sachspenden. Eine Quelle, um diesen Bedarf günstig und mit fabrikneuen Produkten zu decken, ist die gemeinnützige **innatura gGmbH aus Köln**. Seit 2013 wurden über 2.500 gemeinnützige Organisationen in ganz Deutschland mit Sachspenden versorgt. Am Bedarf der Menschen, die aus der Ukraine geflüchtet sind, aber auch für die Hilfe in der Ukraine und in umliegenden Ländern wird gezeigt, wie **innatura** Ihre Arbeit unterstützen kann.

Dr. Juliane Kronen, innatura gGmbH

# Rahmenprogramm

14 – 18 Uhr

## Markt der Möglichkeiten

Seit nunmehr zehn Jahren koordiniert der Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen (AKF) den „Markt der Möglichkeiten“. Besucher\*innen und Aussteller\*innen schätzen die gute Atmosphäre, die Bandbreite der Informationen sowie die Kooperationsmöglichkeiten, die sich durch den direkten Austausch ergeben. Im Großen Saal können Sie sich selbst ein Bild machen!

## Netzwerk-Café

Ihnen knurrt der Magen und Sie brauchen einen Koffein-Kick? Unser Netzwerk-Café auf der Empore des Großen Saals steht mit kostenlosem Kaffee und Kuchen bereit. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee zu vernetzen!

## Kinderbetreuung

Damit Sie in Ruhe unsere Angebote wahrnehmen können, steht Ihnen vor Ort eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung.

# Die Veranstaltung ist ein Gemeinschaftsprojekt des „Aktionsbündnis IFT“:

- Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern
- Arbeitskreis Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte Köln
- Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen (AKF)
- BPW-Germany Club Köln e. V.
- Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland e. V.
- DGB Stadtfrauenausschuss Köln-Bonn
- Lila in Köln, Bündnis autonomer Frauenprojekte gegen Gewalt
- Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF)
- Bündnis 90/Die Grünen Köln
- CDU Frauen Union
- Liberale Frauen Bezirksverband Köln
- Linke sozialistische Arbeitsgemeinschaft Frauen Köln (LISA)

**Wir freuen uns auf Sie!**

## Bei Fragen melden Sie sich gerne bei uns:

Stadt Köln – Die Oberbürgermeisterin  
Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern  
Willy-Brandt-Platz 3  
50679 Köln  
Telefon 0221/221-26472  
gleichstellungsamt@stadt-koeln.de



### Die Oberbürgermeisterin

Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern  
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gestaltung  
Zentrale Dienste der Stadt Köln

13-CS/202-22/03/06.2022